

Chinesische Thee, grün und schwärz, so wie ff. Vanille empfiehlt

Richard Andrich.

Verschiedene Sorten Gewürzchocolade, Suppenchocolade und Cacaothee von Gottschall & Timäus in Dresden empfing und empfiehlt
Richard Andrich.

2 Mistbeetfenster, $2\frac{1}{4}$ Elle lang und $1\frac{1}{2}$ Elle breit, stehen billig zu verkaufen, im Hause der Frau vom Bötz am Markt.

Photographie auf Wachstuch.
Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß mein Aufenthalt nur noch ganz kurze Zeit ist und bitte noch um gesäßige Aufträge.
Reinhold Stümpple,
Photograph.

Meine Niederlassung
in Strehla (Gasthaus zum Stern) erlaube ich mir hiermit ergebenst anzugezeigen.
G. Schubert, verpf. Thierarzt.

Verloren
wurde am vergangenen Sonnabend, als den 10. Februar, auf der Straße von der Dampfschneidemühle bis an den Gasthof zum Kronprinz in Riesa eine Reitpettische. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine hohe Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein in seinem Fach tüchtiger
Stellmachergeselle
findet sofort dauernde Arbeit beim
Stellmacher Liebe
in Lauschen bei Lommaßsch.

Köchin - Gesuch.
Eine Köchin, die über ihre Brauchbarkeit und gutes Betragen die besten Bezeugnisse besitzt, findet zum 1. April a. c. auf dem Rittergut Kreinitz Dienste.
von Egidy.

Ein Mädchen, oder Frau, welche Lust und Liebe zu Kindern hat, sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht und gute Atteste aufzuweisen hat, kann zu Ostern ein Unterkommen finden. Nähere Auskunft erhält die Expedition dies. Blattes.

Sonntag, den 17. Februar a. c.,
Karpfenschmaus in Leckwitz,
dazu lädt freundlichst ein
J. G. Schulze.

Das Weichbaden haben nächsten Sonntag M. Carl Müller, M. Domnick und M. Seifert.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat **Wischles** zu werden, kann ein Unterkommen finden bei Heinrich Ehrlich.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat die Miserprofession zu erlernen, kann unter annehmbaren Bedingungen ein Unterkommen finden beim Misermeister **Andreas** in Riesa.

Sonntag, den 17. Februar,
Jugendball im Kronprinz.
EINTRACHT FÜR HERREN $2\frac{1}{2}$, DAMEN 1 MGR.

Von Nachmittags 3 Uhr an.
Extra-Stunde,
wozu alle früheren Scholaren freundlichst einschreiten
Balke, Tanzlehrer.

Nächsten Sonntag, den 17. d. M., lädt zu
Sauerbraten, Bratwurst u. c.,
Pfannkuchen und guten Kaffee,
sowie zu einem vorzüglichen Töpfchen
Culmbacher Bier
ganz ergebenst ein
Carl Wolf,
an den Bahnhöfen.

Zum
Casino im Waldschlößchen
zu Röderau,
Sonntag, den 17. Februar, läden ergebenst ein
die Vorsteher.

Hierbei werde ich mit guten Getränken und Pfannkuchen bestens aufwartet
Edwin Justin.

Friedrich Knof, dem Langen, zu seinem heutigen Wiegenfest ein dreifach donnerndes Hoch, daß der ganze R...r...y., Weltberg wackelt.
D. J.

Dem Junggesellen Fürchtegott Stewert in O....p., den 16. Februar, zu seinem 21. Wiegenfest ein dreifach donnerndes Hoch.

Speiseanstalt zu Riesa.
Sonntag: Sauerkraut mit Schweinefleisch.
Dienstag: Kartoffelsüdchen mit Rindfleisch.
Donnerstag: Linsen.

Das Weichbaden haben nächsten Sonntag M. Carl Müller, M. Domnick und M. Seifert.

Redaktion, Druckerei und Verlag von C. G. Gräfe und Sohn in Görlitz